

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 47.

Breslau den 25. November

1854.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. Dezember d. J. Nachmittags von 2 Uhr ab, werde ich in dem Kretscham zu Gabitz circa 62 Morgen Acker und 20 Morgen Wiese Krieterner, mir gehörige, und sowohl von Markgroschen wie auch allen andern Laudemial-Abgaben freie Ländereien in Parzellen von 1 bis 5 und mehr Morgen unter nachstehenden Bedingungen an den Bestbietenden durch von mir dazu Beauftragte öffentlich verkaufen lassen.

- 1) Jeder Bieter erlegt, ehe er zum Gebote gelassen wird, eine Caution von 10 Thlr. pro Morgen; die ihm falls er den Zuschlag erhält, bei Abschluß des Kaufvertrages als bereits geleistete Zahlung angerechnet wird.
- 2) Den Zuschlag behalte ich mir vor, und ist jeder Bieter 8 Tage lang an sein Gebot gehalten.
- 3) Dritt der Käufer zurück, so begiebt er sich der bereits als Angeld gezahlten Caution zu Gunsten des Verkäufers ohne irgend einen Anspruch erheben zu können.
- 4) Verkäufer läßt die Hälfte des Kaufpreises zu 5 $\frac{1}{2}$ % jährlicher Verzinsung und hypothekarischer Sicherstellung auf dem verkauften Fundo stehen; die andere Hälfte wird baar gezahlt.

Breslau, den 21. November 1854.

Fraenckel.

Holz-Verkauf.

Montag den 27. und Dienstag den 28. November a. c. früh 9 Uhr findet der am 14. d. M. angeordnete; aber wegen dem Schneegestöber nicht abgehaltene Holzverkauf, das zum Abtriebe bestimmten Strauchholzes auf unterzeichnetem Dominio statt.

Aufmerksam wird auf das schöne Nutz- und Schirrh Holz für Stellmacher gemacht.

Der Bauholz-Verkauf findet täglich statt.

Dom. Wohnwitz, (Kreis Neumarkt.)

Hiermit empfehlen wir, unsern beliebten präparirten

Gluhwein

in vorzüglicher Qualität und bemerken, daß wir den Herrn Cofsetiers, Restaurateuren und sonstigen Wiederverkäufern die billigsten Preise berechnen.

J. Sander & Comp. Dhlauerstraße, 35 am alten Theater.

200 Stück fette Schöpfe.

verkauft das Dom. Reinschdorf, bei Bahnhof Bösdorf, sowohl in ganzen als in einzelnen Partien.

Bau- und Brennholz-Verkauf.

Nachdem meine Dampffägemühle bei Waldenburg in vollen Betrieb gesetzt ist, können alle Bestellungen auf fichtene und tannene Schnitt- und Bauhölzer nach Zeichnung oder Angabe der Abmessungen für Länge, Breite und Stärke billig ausgeführt und die bestellten Hölzer nach Wunsch vollkantig, oder mit weniger oder mehr Baumkante bis auf die betreffenden Stationen der Freiburger Bahn zur Weiterbeförderung geliefert werden.

Auf meinen dort errichteten Niederlagen befinden sich kleinere Lager von Schnitt- Bau- und Brennholz der gedachten Art, sowie Preis-Verzeichnisse derselben; und werden auf jenen, ganz besonders aber in meinen Comptoirs am hiesigen Orte, zu Breslau und Waldenburg alle Bestellungen und Anfragen entgegengenommen und erledigt.

Hüttenwerk Laasan bei Station Saarau (Freib. Bahn) im Oktober 1854.

C. Kulmiz.

Strauchholz-Verkauf.

Mittwoch den 22. November, Vormittags 10 Uhr findet der Strauchholz-Verkauf im Pilsniger Walde an den Meistbietenden statt.

Markt-Preis.

Breslau den 23. November 1854.

feine, mittel, ord. Waare.

Preisfestsetzungen der von der Handelskammer eingesetzten Kommissionen.	Preis			Sgr.	Beschreibung	Preis			Sgr.	
	feine	mittel	ord. Waare			feine	mittel	ord. Waare		
Raps	112 — 121	108	105	Sgr.	Weißer Weizen	109 bis	113	96	74	Sgr.
Rübsen Sommerfr.	95 — 100	93	89	"	Gelber dito	99 —	107	94	78	"
Spiritus 17 1/2 Thlr. Gl.					Roggen	86 —	89	83	80	"
					Gerste	66 —	70	63	62	"
					Hafer	42 —	43	38	36	"